



Unsere Gemeinde

Ausgabe Nr. 4
03.05.2021

Amtliche Mitteilung der Gemeinde St. Oswald b. Plankenwarth

Tel.: 03123/2214, Fax: 03123/2214-4 E-Mail: gde@st-oswald-plankenwarth.steiermark.at
website: <http://www.sanktoswald.net>



Klima- und Energie-
Modellregionen
Wir gestalten die Energiewende



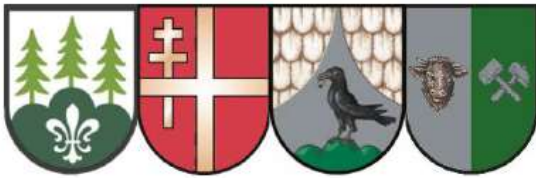
Oberes Liebochtal gründet eine Klimaschutz-Modellregion

Die Gemeinden Hitzendorf, Stiwoll, St. Oswald b. P. und St. Bartholomä wollen in Zukunft im Klimaschutzbereich stärker kooperieren und mit vereinten Kräften gegen den voranschreitenden Klimawandel ankämpfen. Dazu wurde erfolgreich um eine Förderung am bundesweiten Klimaschutzprogramm „Klima- und Energie-Modellregionen“ angesucht. Dieses Klimaschutz-Projekt im oberen Liebochtal wird aus Mitteln des Klima- und Energiefonds gefördert und hat mit Beginn 2021 gestartet. Einer der ersten Schritte ist die Erstellung eines Umsetzungskonzeptes. Dabei erarbeiten die Gemeinden verschiedene Klimaschutzmaßnahmen für den Ausbau von erneuerbaren Energieträgern, die Steigerung der Energieeffizienz, den nachhaltigen Konsum und Regionalität, die Abfallvermeidung sowie auch für den ganzen Bereich einer nachhaltigen Mobilität. Interessierte und Unterstützer sind gerne willkommen. Auch sind Ideen und Anregungen zu potenziellen Klimaschutzmaßnahmen der nächsten Jahre äußerst erwünscht. Für die Mitarbeit und für Ideen wird um Kontaktaufnahme an modellregion@oberes-liebochtal.at oder beim Gemeindeamt gebeten. Weitere Informationen folgen in den nächsten Monaten.



Klima- und Energie-
Modellregionen
Wir gestalten die Energiewende





Klima- und Energie-
Modellregionen
Wir gestalten die Energiewende



Die Gemeinden Hitzendorf, Stiwoll, St. Oswald b. Pl. und St. Bartholomä bilden eine gemeinsame Modellregion hinsichtlich Klimaschutz und Klimawandelanpassung. Für dieses Vorhaben suchen wir eine/n

REGIONSMANAGER/IN für Umweltprojekte
(zwischen 20 und 40 Stunden/Woche)

Ihre Aufgaben:

- Als Regionsmanager/in (Klima- und Energiemodellregion sowie Klimawandelanpassungsmodellregion) der Gemeinden sind Sie die zentrale Ansprechperson und Schnittstelle für alle privaten, kommunalen oder betrieblichen Projekte und Anliegen mit ökologischem Hintergrund
- Verantwortlich für die Umsetzung von definierten Maßnahmenpaketen in den Bereichen Energieeffizienz, erneuerbarer Energien, nachhaltige Mobilität und Anpassung an den Klimawandel
- Projektabwicklung, Terminplanung, Controlling und Reporting
- In Abstimmung mit der Steuerungsgruppe sind sie für die Organisation und Durchführung von Veranstaltungen, Workshops und Öffentlichkeitsarbeit verantwortlich
- Hauptzielsetzung ist das Etablieren einer zentralen Anlaufstelle für die Bewohner und Unternehmer

Unsere Anforderungen:

- Sicheres Auftreten
- Selbständiges Arbeiten
- Soziale, ökologische und ökonomische Kompetenz
- Erfahrung im Bereich Energie- und Umweltmanagement sowie Klimawandelanpassung von Vorteil
- Erfahrung im Projektmanagement
- Gute IT-Kenntnisse (MS Office, MS Project)
- Regions- bzw. Gemeindekenntnisse von Vorteil

Unser Angebot:

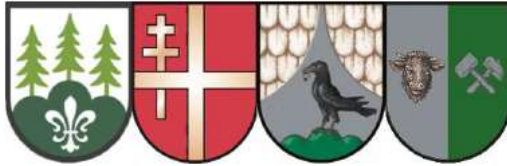
- Auf Basis eines Werkvertrages bieten wir eine vielseitige und interessante Tätigkeit im Umfang zwischen 20 und 40 Stunden/Woche an.
- Werkvertrag für die Arbeitsleistung für 2 Jahre bei 20 Std./Woche: 56.000 EUR brutto. Die tatsächliche Bezahlung ist von der jeweiligen Qualifikation bzw. Berufserfahrung abhängig.
- Enge Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen der Region, umfassendes Briefing über alle Projektdetails
- Weitgehend flexible Arbeitszeiten
- Beginn: Spätsommer / Herbst 2021

Ihre Unterlagen senden Sie bitte bis 31. Mai 2021

- vorzugsweise per eMail an modellregion@oberes-liebochtal.at
- oder durch Abgabe bei der jeweiligen Heimatgemeinde

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Diese Initiative wird aus Mitteln des Klima- und Energiefonds gefördert und im Rahmen des Programms „Klima- und Energiemodellregionen“ abgewickelt.



Klima- und Energie-
Modellregionen
Wir gestalten die Energiewende



Klimaschutz-Befragung im oberen Liebochtal

Die Gemeinden des oberen Liebochtals (Hitzendorf, Stiwoll, St. Oswald b. Pl. und St. Bartholomä) haben ein Klimaschutzprojekt gestartet. Dazu ist nachfolgende Befragung der BewohnerInnen angedacht. Es wird um Beantwortung bis Ende Mai 2021 gebeten. **Unter den TeilnehmerInnen werden zahlreiche Preise verlost!**

1. Wie wichtig ist für mich Klimaschutz?

- Sehr wichtig
- Eher wichtig
- Weniger wichtig
- Unwichtig

2. Durch welche Aktivitäten/Maßnahmen leiste ich bereits einen positiven Beitrag zum Klimaschutz?

3. Bitte kennzeichnen Sie die 10 Klimaschutzthemen, die Sie am wichtigsten finden

- | | | |
|--|---|--|
| <input type="radio"/> Hausdämm-Offensive | <input type="radio"/> Umweltschonende Landwirtschaft unterstützen | <input type="radio"/> Hocheffiziente Heizungspumpen verwenden |
| <input type="radio"/> Ölkesseltausch-Aktion | <input type="radio"/> Informationen über E-Fahrzeuge | <input type="radio"/> Rufbus-System weiter ausbauen / verbessern |
| <input type="radio"/> Regionalität und Direktvermarktung forcieren | <input type="radio"/> Forcieren von Nahwärme | <input type="radio"/> Verwendung effizienter Wärmepumpen |
| <input type="radio"/> Radfahren im Alltag (inkl. E-Bike) | <input type="radio"/> Umsetzen von Biomasseanlagen | <input type="radio"/> Abfallvermeidung |
| <input type="radio"/> Ausbau des öffentlichen Personennahverkehrs | <input type="radio"/> Klimaschutzmaßnahmen mit Schülern und Kindern | <input type="radio"/> Reparieren und Wiederverwenden |
| <input type="radio"/> Photovoltaik errichten | <input type="radio"/> Fahrgemeinschaften gründen | <input type="radio"/> Mülltrennung gestern und heute |
| <input type="radio"/> Stromspeicher installieren | <input type="radio"/> Forcierung von Carsharing | <input type="radio"/> Effiziente (LED)-Beleuchtung forcieren |
| <input type="radio"/> Solaranlage errichten | <input type="radio"/> Effiziente Elektrogeräte forcieren | <input type="radio"/> P+R errichten |
| <input type="radio"/> Ausbau der E-Ladeinfrastruktur | | |
| <input type="radio"/> Ökologische Bau- und Dämmstoffe | | |

4. Welche umweltrelevanten Stärken und Schwächen bestehen im oberen Liebochtal?

Stärken:

Schwächen:



Klima- und Energie-
Modellregionen
Wir gestalten die Energiewende



5. Welche umweltrelevanten Chancen und Risiken bestehen im oberen Liebochtal?

Chancen:

Risiken:

6. Gibt es weitere konkrete Ideen an Klimaschutz-Maßnahmen für das obere Liebochtal (falls der Platz für Ihre Antwort nicht reicht, kann ein zusätzliches Blatt abgegeben werden)?

Um bestehende Stärken auszubauen:

Um bestehende Schwächen zu minimieren:

Um Chancen zu nutzen:

Um Risiken einzudämmen:

7. Ich möchte beim Projekt „Klima- und Energiemodellregion oberes Liebochtal“ mitmachen und zu weiteren Inhalten und geplanten Veranstaltungen informiert werden: JA NEIN

8. Meine Kontaktdaten (auch für eine Teilnahme am Gewinnspiel erforderlich):

Name:

Gemeinde:

E-Mail:

Telefon:

Der Fragebogen kann bis Ende Mai 2021 an modellregion@oberes-liebochtal.at geschickt oder beim Gemeindeamt abgegeben bzw. Gemeinde-Briefkasten eingeworfen werden.

Mit Abgabe dieses Fragebogens erkläre ich mich bereit, dass meine Daten gemäß DSGVO gespeichert und verarbeitet werden dürfen. Es besteht das Recht auf Auskunft durch den/die Verantwortlichen an dieser Befragung über die erhobenen personenbezogenen Daten sowie das Recht auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung der Daten sowie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung sowie des Rechts auf Datenübertragbarkeit. Bitte wenden Sie sich dazu an die Gemeinde.

Diese Initiative wird aus Mitteln des Klima- und Energiefonds gefördert und im Rahmen des Programms „Klima- und Energiemodellregionen“ abgewickelt.